



EMMAUS

EMMAUS ist mehr ein Konzept für einen beziehungsorientierten Gemeindeaufbau als lediglich ein Grundkurs des Glaubens. Zunächst sensibilisiert es die Gemeinde für bereits bestehende oder bisher noch nicht wahrgenommene Kontakte in ihrem Umfeld. Dieses missionarische Konzept eignet sich hervorragend für Gemeinden, die Menschen nicht nur zum Glauben einladen, sondern sie auch auf dem Weg der Nachfolge begleiten wollen. EMMAUS will die Kirche von ihrem Kernthema her, dem Evangelium, neu beleben und Menschen helfen, in der Gemeinde ein Zuhause zu finden. Eine Gemeinde, die das Programm effektiv nutzt, wird in jedem dieser Bereiche eine Veränderung und Erneuerung erleben.

In einer kleinen Gruppe bilden Christen und Nicht-Christen im Idealfall eine überschaubare Lerngemeinschaft, in der der Glaube gemeinsam entdeckt wird und die intensive Beziehungen ermöglicht. Auf diese Weise wird exemplarisch Gemeinde gelebt. Lehreinheiten werden auf ein notwendiges Minimum reduziert, d.h. der Pfarrer – sofern er in der Rolle des Gesprächsleiters ist – ist mehr Moderator denn Lehrer. Verschiedene Methoden, die die Partizipation der Teilnehmer ermöglicht, kommen genauso zum Einsatz wie liturgische Elemente, die der praktischen Einübung christlichen Lebens dienen. Das Material kann flexibel an verschiedene Gruppensituationen angepasst und auch von Ehrenamtlichen adaptiert werden.

Der Basiskurs orientiert sich zunächst am Credo, beleuchtet dann die Faktoren, durch die christliches Leben wachsen kann (Bibellese, Gebet, Abendmahl, Gemeinde), und wendet sich im dritten Teil bereits ethischen Fragestellungen zu (Umgang mit Geld, Beziehungen usw.). Durch das Feiern von Gottesdiensten als „Wegmarken“ wird immer wieder eine Standortbestimmung ermöglicht, Gemeinde einbezogen und erlebt.

Der Kurs beginnt mit sieben Abenden, welche dann noch bis zu weiteren 9 Abenden verlängert werden kann.

Zielgruppen: Das Kursangebot eignet sich daher für suchende Menschen, die über persönliche Kontakte gezielt angesprochen werden (z.B. Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten) oder die über missionarisch ausgerichtete Veranstaltungen, z. B. Zweitgottesdienste, in Kontakt mit einer Gemeinde kommen.

Material: Es gibt ein Handbuch und dem Basiskurs sowie vier weitere Kursbücher (fakultativ). Sie sind im Aussaat-Verlag erschienen und können dort direkt bestellt werden.

Fortbildung: Nach Absprache mit Martin Römer (s.u.)
(Die Schulung ist zur Durchführung des Kurses nicht zwingend notwendig, aber hilfreich.)

Infos / Kontakt: Pastor Martin Römer, Missionarische Dienste, Haus kirchlicher Dienste
0511 1241-453
roemer@kirchliche-dienste.de
<http://www.a-m-d.de/glaubenskurse/emmaus/>